Hochleistungszündspule Flame-Thrower II Einbauanleitung

1. Stellen Sie sicher, dass die Zündung ausgeschaltet ist oder klemmen Sie das Minuskabel der Batterie ab.
2. Entfernen Sie das Zündkabel von der Zündspule (Klemme 4 / dickes Kabel in der Mitte).
3. Entfernen Sie alle Kabel vom positiven Anschluss der Zündspule (Klemme 15).
4. Entfernen Sie alle Kabel vom negativen Anschluss der Zündspule (Klemme 1).
5. Lösen Sie den Halter der Zündspule und entfernen Sie die alte Zündspule.
6. Setzen Sie die Flame-Thrower II Zündspule in die Halterung ein und befestigen Sie sie wieder.
   Hinweis: Wenn die Flame-Thrower II Zündspule nicht richtig in die alte Halterung passt, erwerben Sie unsere verchromte oder verzinkte Halterung (Artikelnr. 8585).
7. Schließen Sie die Kabel, die Sie vom negativen Anschluss der alten Zündspule entfernt haben an den negativen Anschluss der Flame-Thrower II Zündspule an.
8. Schließen Sie die Kabel, die Sie vom positiven Anschluss der alten Zündspule entfernt haben an den positiven Anschluss der Flame-Thrower II Zündspule an.
9. Stecken Sie das Zündkabel wieder in die neue Zündspule und stellen Sie sicher, dass die Gummimanschette eng und dicht am Hals der Zündspule anliegt.

Viele Fahrzeuge wurden original entweder mit einem Vorwiderstand oder einem Widerstandskabel ausgerüstet. Um herauszufinden, ob Ihr Fahrzeug mit einem Widerstand ausgerüstet ist, befolgen Sie die untenstehenden Schritte. Sie holen die optimale Zündenergie aus Ihrer Flame-Thrower Zündspule heraus, wenn Sie anhand der rückseitigen Tabellen bestimmen, ob Sie den Widerstand entfernen oder behalten sollten.

Schritte zur Bestimmung, ob Ihr Fahrzeug mit einem Widerstand ausgerüstet ist

1. Stellen Sie sicher, dass die Zündung ausgeschaltet ist. Verbinden Sie mit einem Stück Kabel den negativen Anschluss der Zündspule (Klemme 1) mit Masse am Motor.
2. Verbinden Sie das schwarze Kabel eines Voltmeters mit Masse und das rote Kabel des Voltmeters mit dem positiven Anschluss der Zündspule (Klemme 15). Stellen Sie das Voltmeter auf einen für 12 Volt geeigneten Bereich ein.
3. Schalten Sie die Zündung nun ein und lesen Sie das Voltmeter ab.
   Achtung ... Lassen Sie die Zündung niemals über einen längeren Zeitraum eingeschaltet, wenn der Motor nicht läuft.
4. Wenn das Voltmeter ungefähr 12 Volt anzeigt, ist in Ihrem Fahrzeug kein Widerstand verbaut. Wenn das Voltmeter weniger als die Batteriespannung anzeigt, ist in Ihrem Fahrzeug ein Widerstand verbaut.
5. Schalten Sie die Zündung aus und entfernen Sie das Kabel zwischen Zündspule minus und Masse.
6. Sehen Sie sich die Tabellen auf der Rückseite an und verfahren Sie entsprechend.

123ignition.de

ANWENDUNGEN FÜR FLAME-THROWER II ZÜNDSPULE		
	Bordspannung	Anzahl Zylinder
Ignitor II	12V	Alle
Ignitor III	12V	Alle
Ignitor	6V*	8
*HINWEIS: Die Flame-Thrower II Zündspule ist eine 12V Zündspule, dennoch wird eine Verwendung bei 8 Zylinder Motoren und einer Bordspannung von 6V empfohlen.		
HINWEIS: Die Flame-Thrower II Zündspule kann mit dem Ignitor III oder kapazitiven Zündsystemen, die den Schließwinkel steuern oder den Stromfluss begrenzen, eingesetzt werden.		

Hinweis: Entfernen oder überbrücken Sie externen Vorwiderstand oder Widerstandskabel, wenn Sie die empfohlene Flame-Thrower Zündspule einsetzen.
Entfernen Sie den Vorwiderstand oder das Widerstandskabel nicht, wenn der Widerstand im Primärkreis der Zündspule geringer als angegeben ist oder wenn Sie die originale Zündspule verwenden.

1. Sie entfernen einen Vorwiderstand (normalerweise ein ca. 8 - 10 cm langer Keramikblock), in dem Sie die Kabelverbindungen an beiden Enden des Widerstands lösen und anschließend miteinander verbinden.
2. Das Widerstandskabel befindet sich üblicherweise zwischen Zündschloss und der Stirnwand.
   - Lokalisieren Sie das Widerstandskabel, schneiden Sie es heraus und ersetzen Sie es mit einem mehrdrähtigen Kabel mit einem Querschnitt von mind. 3,5 mm^2 oder
   - überbrücken Sie das Widerstandskabel, in dem Sie ein mehrdrähtiges Kabel mit einem Querschnitt von mind. 3,5 mm^2 von einem geschalteten 12V Plus an den positiven Anschluss der Zündspule (Klemme 15) führen.

Elektrodenabstand der Zündkerzen
Bei normalem Einsatz ist es am besten, sich sowohl bei der Auswahl der Zündkerzen als auch bei der Bestimmung des Elektrodenabstands an die Herstellerempfehlungen zu halten. Bei motorsportlichem Einsatz kann der Elektrodenabstand vergrößert werden, um die größere Zündenergie der Flame-Thrower Zündspule voll auszunutzen. Da PerTronix nicht jede Motorkonfiguration testen kann, müssen Sie selber bestimmen, welcher Elektrodenabstand für Ihren Motor am besten geeignet ist.

123ignition.de